



Fraktion Bündnis90 / Die Grünen Gemeinderat Putzbrunn

An den 1. Bürgermeister
der Gemeinde Putzbrunn
Herrn Edwin Klostermeier
Rathausstr. 1
85640 Putzbrunn

Sybille Martischledde
Michael-Haslbeck-Str. 9 a
85640 Putzbrunn
Tel: 66085377
martinschledde@geope.de

Putzbrunn, den 21.11.2018

Erneuerung der Ampelanlage gem. RiLSA (Richtlinien zur Errichtung von Lichtsignalanlagen) an der Kreuzung Glonner Straße, Hohenbrunner Straße, Rathausstraße

Sehr geehrter Herr 1. Bürgermeister Klostermeier,

hiermit bitten wir um Erneuerung der Ampelanlagen gem. RiLSA (Richtlinien zur Errichtung von Lichtsignalanlagen) an der Kreuzung Glonner Straße, Hohenbrunner Straße, Rathausstraße

Begründung:

Die beiden Äste der Glonner Straße und die Hohenbrunner Straße sind im o.g. Kreuzungsbereich mit einer Ampelanlage ausgestattet, die Rathausstraße mündet ohne Signalisierung in die Kreuzung, was einen erheblichen Gefahrenschwerpunkt für AutofahrerInnen, FußgängerInnen, insbes. SchülerInnen und Menschen mit Handicap darstellt.

Durch die derzeit bestehende Räumphase von **nur** ca. 20 Sekunden, in der alle drei Ampeln auf Rot stehen, haben die o. g. Betroffenen zu wenig Zeit, in die Kreuzung einzufahren bzw. die Rathausstraße gefahrenlos zu überqueren. Hinzu kommt, dass das Signal für FußgängerInnen an der Glonner Straße schlecht zu sehen ist, gerade bei Sonneneinstrahlung.

Die Signalisierung der Kreuzung entspricht nicht mehr den gängigen Richtlinien genießt jedoch Bestandsschutz, so dass die bestehende Software der Anlage ebenfalls ausgereizt ist.

Dies macht am Knotenpunkt B471 / Glonner Straße / Rathausstraße evtl. ein kompletten **Knotenpunktumbau** erforderlich, da die Rathausstraße hier unsignalisiert in einen signalisierten Knotenpunkt einmündet. Findet hier ein Umbau der Anlage z.B. auch mit akkustischen Signalgebern für Sehbehinderte statt, ist der



Fraktion Bündnis90 / Die Grünen Gemeinderat Putzbrunn

Bestand gem. RiLSA (Richtlinien zur Errichtung von Lichtsignalanlagen) nicht mehr gültig, was eine Signalisierung der Rathausstraße erforderlich macht.

Kosten für einen vollständigen Umbau der Kreuzung einschließlich Errichtung einer Lichtsignalanlage nach neuestem Standard liegt lt. Aussage des zuständigen Mitarbeiters der Gemeindeverwaltung bei mehreren 100tsd. €.

Daher bitten wir die Einstellung von 300.000 Euro für das kommende Haushaltshaltsjahr 2019 bei gleichzeitiger Prüfung, welche Förderungen vom Bund und Land in Anspruch genommen werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Sybille Martinschledde